



## IG Streuobst Rheinland-Pfalz - Pressemitteilung

---

### Landesweiter Schulterschluss für Streuobstwiesen – Crowdfunding „Entfalte Streuobst“

„Es ist Zeit für eine neue Offensive. Lokale Lösungen und Förderprogramme reichen nicht!“ Mit diesen Worten wenden sich aktuell drei Streuobst-Aktive an die Öffentlichkeit in Rheinland-Pfalz. Ihr Ziel ist es, die Ressourcen im Land für den Streuobstbau erneut zu bündeln.

„Nur durch die landesweite Zusammenarbeit über Vereins- und Betriebsgrenzen hinweg gibt es heute in Rheinland-Pfalz unter anderem die amtliche Streuobstberatung und Qualifizierung von Obstbaumwarten.“ Darin ist sich Herbert Ritthaler, Sprecher der Interessensgemeinschaft Streuobst Rheinland-Pfalz (IG Streuobst RLP), sicher. Bemerkbar machen sich die Erfolge vor Ort in den extensiv bewirtschafteten Obstanbauflächen im Land. Die Streuobstbestände liefern Obst, schonen Grundwasser, Boden und Luft und begünstigen sogar das Klima. Mehr als 3.000 Obstsorten, 3.000 Tierarten und 450 Pflanzenarten sind in den Obstkulturen nachweisbar. Das ist ein höchstes Maß an biologischer Vielfalt und unerlässlich beim Bewältigen von Krisen wie dem Klimawandel.

„Leider ist der Verfall unserer Bestände ungebremst - trotz Jahrzehnten an Bemühungen vieler Initiativen und Akteure im Land. Sicherlich, Lichtpunkte gibt es überall, doch ihre Vernetzung ist mangels Kapazitäten eingebrochen“, fasst Christoph Vanberg die Lage zusammen. Er ist Vorsitzender der Landesgruppe Rheinland-Pfalz des Pomologen-Vereins, welche das offene Bündnis der IG Streuobst trägt. „Die Anfragen bei uns zeigen, dass nach wie vor der eine vom anderen nichts weiß“, bestätigt Daniela Gießler, Ansprechpartnerin bei der IG Streuobst RLP. „Wertschöpfungsketten können nicht geschlossen werden, Risiken nicht gemeinsam gestemmt werden. Es fehlt an Informationen, an gemeinsamen Investitionen, an Personal und Schlagkraft. Wir müssen uns ehrlich machen, um die Streuobstkultur im Land steht es mittlerweile schlecht. Die fehlenden Kapazitäten bei jedem Einzelnen verhindern flächendeckende Erfolge. Wir müssen unsere Möglichkeiten bündeln und zusätzliche Geldquellen für entlastende Vorhaben erschließen.“

Am 17.10.2019 startet die IG Streuobst ihr erstes Crowdfunding-Projekt „Entfalte Streuobst“.

Gemeinsam mit allen GeldgeberInnen sollen im ersten Schritt unter anderem Infomaterialien erstellt und verteilt werden, um den anhaltenden und vielseitigen Informationsbedarf von Streuobst-Interessierten besser bedienen zu können.

Unterstützen können Sie das Projekt bis zum 29. Februar 2020 unter [www.startnext.com/entfalte-streuobst](http://www.startnext.com/entfalte-streuobst).

### Kontakt und Informationen:

Daniela Gießler, [daniela.giessler@mehrwert-futura.de](mailto:daniela.giessler@mehrwert-futura.de), Fon 0177. 8218068.